

Mitglied CDU-Fraktion

Vertreterin Byrte Janßen
Stellv. Ausschussvorsitzende Jasmin Tegge

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Nurhayat Bakir

Mitglied Gruppe Grüne/WBV

Beigeordneter Stefan Becker

Mitglied BASU-Fraktion

Vertreterin Barbara Ober-Bloibaum

Mitglied UWG WHV-Fraktion

Grundmandat Horst Dieter Walzner

vom Eigenbetrieb

Betriebsleiter Ulrich Dierkes
Protokollführer Claus-Werner Tjaden

von der Verwaltung

Referatsleiter Jens Müll

Es fehlten entschuldigt

Ausschussmitglied Björn Heinisch
Ausschussvorsitzender Fritz Langen
Erster Stadtrat Jens Stoffers
Grundmandat Helga Weinstock

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 03.06.2014
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Wirtschaftsplan 2015 der Städtischen Datenverarbeitung Wilhelmshaven **238/2014**
- 5 Vorlage an den Betriebsausschuss
- 5.1 Anbindung des Nautimo Freizeitbades an das städtische LWL-Netz **239/2014**
- 6 Budget- und Produktbericht zum 31.08.2014
- 7 Migrationsprojekt Lotus Notes – Microsoft Exchange / Outlook
- 8 Mitteilungen und Anfragen

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Tegge, eröffnete die Sitzung um 15:00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Frau Tegge stellte die Tagesordnung fest.

3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 03.06.2014

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 03.06.2014 wurde einstimmig mit einer Enthaltung genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Wirtschaftsplan 2015 der Städtischen Datenverarbeitung Wilhelmshaven

238/2014

Herr Dierkes erläuterte den Wirtschaftsplan 2015 anhand einer Powerpoint-Präsentation. Das Gesamtvolumen belaufe sich auf 3.938.100 € und läge somit um 8,08 % über dem Gesamtvolumen des Wirtschaftsplans 2014.

Zu Beginn erklärte er, dass es erstmals keine ausgeglichene Darstellung des Wirtschaftsplans mehr gibt, da die kalkulatorischen Zinsen im Ergebnishaushalt nicht als Aufwand auszuweisen sind und daher ein Überschuss in Höhe dieser kalkulatorischen Zinsen (2015: 140.000 €) entsteht. Die Rückstellungen für Pensionen, Versorgung, Beihilfen und Altersteilzeit u.a. Maßnahmen sind nicht finanzwirksam. Im Finanzhaushalt erfolgt keine entsprechende Zuordnung eines Auszahlungskontos, sodass hier für 2015 ein Überschuss von 56.600 € ausgewiesen wird.

Zum Schluss erklärte Herr Dierkes, dass sich aufgrund von Neubewertungen mehrerer Stellen bei der SDW die Personalkosten um jährlich rd. 26.000 € auf 1.257.200 € erhöhen. Dies ergibt eine Veränderung des Gesamtvolumens auf 3.964.100 €. Die Ergebnisse der Stellenneubewertungen sind erst nach Fertigstellung der Beschlussvorlage bekannt geworden und konnten daher nicht mehr fristgerecht vorgelegt werden.

Frau Tegge – für die CDU-Fraktion – und Frau Bakir – für die SPD-Fraktion – erklärten, dass die Fraktionen noch Klärungsbedarf beim Gesamthaushalt und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe haben.

Sie beantragen daher eine Vertagung der Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2015 „Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven“ auf die nächste Sitzung im November 2014.

Beschluss: -einstimmig vertagt-

Die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2015 „Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven“ wird auf die nächste Sitzung im November 2014 vertagt

5 Vorlage an den Betriebsausschuss

5.1 Anbindung des Nautimo Freizeitbades an das städtische LWL-Netz **239/2014**

Die Beschlussvorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen, da der Verwaltungsvorstand noch Klärungsbedarf hinsichtlich der Durchführung der Maßnahme hat.

Herr Dierkes erklärte, dass er nach Zustimmung durch den Verwaltungsvorstand aufgrund der Dringlichkeit eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren beantragen wird. Anschließend erläuterte er die Maßnahme.

Beschluss: -zurückgezogen-

6 Budget- und Produktbericht zum 31.08.2014

Es wird auf die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt Bezug genommen.

Herr Dierkes erläuterte die Budget- und Produktberichte zum 31.08.2014.

Im Anschluss nahm der Ausschuss die Berichte zustimmend zur Kenntnis.

7 Migrationsprojekt Lotus Notes – Microsoft Exchange / Outlook

Anhand einer Powerpoint-Präsentation erklärte Herr Dierkes die durch Abschluss des Microsoft Enterprise Agreement entstandene zusätzliche Möglichkeit, Microsoft Outlook / Exchange als Groupware- und EMail-Software einzusetzen und hierdurch Lotus Notes abzulösen. Hierdurch würden Kosten in Höhe von rd. 30.000 € jährlich gespart. Die Migration soll bis März 2015 abgeschlossen sein.

Aufgrund eines Beschlusses des Verwaltungsvorstandes werden bei der Migration soweit wie möglich alle eMail-Adressen auf eine einheitliche Schreibweise vorname.nachname@wilhelmshaven.de angepasst.

8 Mitteilungen und Anfragen

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 16:05 Uhr

Stoffers
Dezernent

Tegge
Stellv. Vorsitzende

Tjaden
Protokollführer